

[6536.] Noch im alten Jahre versende ich an die resp. Herren Besteller auf neue Rechnung:

J. J. Rousseau's sämtliche Werke,

deutsch bearbeitet von K. Grose u. Dr. F. G. Hanschmann. Schiller-Ausgabe in 10 Bdn. kl. 8. I. Bd. à 8 $\frac{1}{2}$ fl. Unverlangt versende ich nichts; ich bitte daher à Cond. zu verlangen. Den 2. und folgende Bände versende ich nur auf feste Rechnung und zwar à 6 fl. netto in neue Rechnung, à 5 fl. gegen baar.

Bessere Bedingung ist gewiß beispiellos billig, indem jeder Band circa 13 bis 17 Bogen stark ist. Die geehrten Handlungen, welche daher die Fortsetzung gegen baar beziehen, genießen pr. Thaler 9 fl. Rabatt von einem Netto-Artikel.

Jeden Band berechne ich einzeln und werde nichts Rest schreiben.

Ludwig Schreck in Leipzig.

[6537.]

P. P.

Das herannahende Ende des Jahres und die um diese Zeit erfolgenden Journal-Bestellungen für das nächste Jahr veranlassen mich, gegen die resp. Sortimentshandlungen die Bitte auszusprechen: sich bei solcher Gelegenheit der in meinem Verlage erscheinenden, und mit dem 1. Jan. k. J. den zehnten Jahrgang beginnenden Zeitschrift:

Das Dampfboot

freundlich erinnern und dieselbe an Journalzirkel empfehlen zu wollen. — Der jährlich auch im Buchhandel gesteigerte Absatz dieses Blattes, und der Umstand, daß dasselbe von einer Menge anderer Blätter beständig nachgedruckt wird (es wird vielleicht kein Blatt so vielfach nachgedruckt als das Dampfboot), sind wohl die besten Beweise für die Güte dieser Zeitschrift, deren Preis überdies, bei wöchentlich dreimaligem Erscheinen, nur 4 Nthlr. beträgt.

Ich werde gerne bestrebt sein, denjenigen Herren Kollegen, welche meine Bitte freundlich erfüllen, durch besonders thätige Verwendung für ihren Verlag wieder nützlich zu sein. Probestätter stehen, auf Verlangen gern zu Dienst.

Ganz ergebenst
Sr. Sam. Gerhard.

Falls Sie selbst einen Journalzirkel haben, bitte ich Sie, das Dampfboot in denselben aufzunehmen; Sie werden dadurch sicher keinen Ihrer Leser erzürnen!

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[6538.] Bei E. F. Fues in Tübingen ist neu erschienen: **Kaussler, E., Denkmäler altniederländischer Sprache und Literatur.** Nach ungedruckten Quellen. Erster Band: Reimchronik von Flandern. Nach einer altniederl. Handschrift, mit Anmerkungen zum erstenmal herausgegeben. gr. 8. carton. 5 fl. ord.

Lassberg, Dr. F. L. A. Freiherr von, der Schwabenspiegel oder Schwäbisches Land- und Lehenrechtbuch nach einer Recension vom Jahr 1287 mit späteren Zusätzen herausgegeben. Mit dem Bildniss des Herausgebers und einem Facsimile. gr. 8. broch. 3 fl. ord.

Menscher, Prof. Dr., Sammlung der württemb. Gesetze 11. Band 1. Abtheil. enthaltend württ. Schulgesetze von Diakonus Eisenlohr. gr. 8. 52 Bogen. Subscr.-Preis 2 fl. 15 gr. auf einzelne Abthl. 3 fl. 3 gr. netto.

[6539.] **Ott's Armamentarium chirurgicum** betreffend.

Von

Ott's Armamentarium chirurgicum oder Abbildungen der vorzüglicheren ältern und neuern chirurgischen Instrumente und Verbände. Mit kurzem erläuterndem Texte.

ist nunmehr der Schluß (5. u. 6. Heft) erschienen und an alle verehrlichen Handlungen, welche Fortsetzung verlangten, pro cont. versandt. — Wer noch nicht verlangt haben sollte, beliebe dies bald zu thun.

Hiermit ist nun ein Werk complet, welches auf 44 sauber lithographirten Tafeln mehrere Tausend chirurg. Instrumente und Verbände abbildet, ein Werk, welches zu

Chelius und jedem andern Lehrbuch der Chirurgie

brauchbar ist und nur den für den Inhalt sehr niedrigen Preis von 2 fl. oder 3 fl. 36 kr. berechnet.

Ich richte an alle verehrlichen Sortimentshandlungen, namentlich aber an alle die Herren Gehülften, denen das Ladengeschäft obliegt, die Bitte:

dieses Werk jedem Käufer eines chirurgischen Lehrbuchs vor- und beizulegen, vor Allen aber den Abnehmern von Chelius Handbuch, überzeugt, daß dadurch mit leichter Mühe Absatz bewirkt werden kann.

Complete Exemplare stehen auf Verlangen gern zu Dienst. Einzelne Hefte des Armamentariums, wo solche überflüssig lauern, bitte ich baldigst zu remittiren.

Dabei bitte ich ferner:

Ott's Handbuch der chirurg. Instrumenten- und Verbandlehre. 2 Bände Text und 1 Band Abbildungen à 4 fl. oder 7 fl. 12 kr.

nicht aus dem Auge verlieren zu wollen, wovon ebenfalls Exemplare à Cond. zu Diensten stehen.

Placats zu zweckmäßiger Verwendung an dem schwarzen Brete der Universitäten, chirurgischen Schulen, Krankenhäusern etc. sende ich heute ab. München, d. 1. Nov. 1839.

Hochachtend

Georg Franz.

[6540.] Bei mir ist so eben erschienen und versandt worden:

Die malerische und romantische Pfalz

von Franz Weiß.

2. Lief. mit 3 Stahlstichen und 2 Bogen Text. Preis 8 fl. od. 36 kr.

Die Stahlstiche dieser Lieferung sind wieder sehr vorzüglich ausgefallen und geben denen der ersten nichts nach, ich hoffe deshalb, daß dies diejenigen meinen Herren Kollegen, welche sich bis jetzt noch nicht für dies Werk interessirten, zu thätiger Verwendung veranlassen wird, den andern Herrn Kollegen, welche zum Theil eine große Anzahl gebrauchen, meinen freundlichen Dank für ihre Verwendung. Ich versandte die 2. Lieferung noch in derselben Anzahl, wie die erste, da die dritte jedoch nur auf feste Rechnung und auf ausdrückliches Verlangen erfolgt, so bitte ich um baldige Bestellung, indem dieselbe demnächst expedirt wird, wo ich mich nach den eingegangenenzetteln richten werde. — Die Freieremplare, deren ich auf 10—1 bewillige, werde ich bei der Abrechnung gutschreiben.

Wer die 1. u. 2. Lieferung ohne Aussicht auf Absatz liegen hat, wird mich durch sofortige Zurücksendung verbinden, da mein Vorrath zu Ende geht und täglich Nachbestellungen einlaufen. —

Neustadt a. S. den 15. Nov. 1839.

A. S. Gottschick.